



Professionelle Schädlingsbekämpfung



IMPRESSUM

Herausgeber: Bayer CropScience Deutschland GmbH
Environmental Science
Alfred-Nobel-Str. 50 · 40789 Monheim
www.environmentalscience.bayer.de
pest-partner@bayer.com

Redaktion: Dilip Baumbach · Ulf Kremling
Projektleitung: Arnim Jüdes
Gestaltung: Sebastian Adam

Stand: 30.09.2021 (gesetzliche Vorgaben können sich ändern)

2022



Professionelle Schädlingsbekämpfung

Vorwort

Liebe Kundinnen und liebe Kunden,

als ich vor einem Jahr dieses Vorwort schrieb, dachte ich, 2020 wäre durch die Pandemie ein ungewöhnliches Jahr gewesen und ahnte nicht, dass diese Pandemie noch lange nicht vorbei war – und sie uns wahrscheinlich noch ein wenig länger begleiten wird. Ein Gutes hatte diese unglückliche Sache für unsere Branche jedoch: die Frau und der Mann auf der Straße nehmen ihren persönlichen Gesundheitsschutz, und dazu gehört auch die häusliche Hygiene, wesentlich ernster als noch vor zwei Jahren. Dies hat eine Studie, die wir im Frühjahr dieses Jahres durchgeführt haben, eindeutig erwiesen. In diesem Zusammenhang hat sich das allgemeine Ansehen unserer Berufsgruppe in der Bevölkerung auch deutlich verbessert. Ein positives Signal in unsteten Zeiten.



Ulf Kremling
Business Manager
Professional Pest Control
ulf.kremling@bayer.com
Tel. (mobil): +49 170 563 58 21

Sicherlich hat die eine oder der andere von Ihnen inzwischen gehört, dass Bayer sich von dem Geschäftsfeld Environmental Science Profi trennen wird. Die genauen Umstände, wie das vonstatten gehen wird, sind uns bisher noch nicht bekannt. Es gibt unterschiedliche Modelle, die jedoch alle noch reifen müssen, bevor Bayer damit an die Öffentlichkeit gehen wird. Ich möchte Ihnen an dieser Stelle versichern, dass sich für Sie in der Zusammenarbeit nichts ändern wird. Ihre Ansprechpartner werden dieselben sein. Die Ihnen gewohnten Produkte und Dienstleistungen werden gleich sein. Nichts wird sich für Sie verschlechtern oder wegfallen. Ganz im Gegenteil sind wir fest davon überzeugt, dass wir in einer künftig kleineren, flexibleren Operationseinheit schneller und intensiver auf Ihre Bedürfnisse eingehen können werden. Das ist eines der wichtigsten Ziele des neu zu schaffenden Unternehmens.

Wir stellen Ihnen in diesem Katalog ein neues Produkt vor, das unter Mitwirkung einiger Ihrer Kolleginnen und Kollegen entwickelt wurde: Harmonix® Monitoring Foam. Ein Sprühschaum, der ausgebracht wird, um aktuellen Nagetierbefall festzustellen oder um das Nichtvorhandensein von Nagern nach einer Bekämpfung zu dokumentieren. Etwas Neues für den deutschen Markt und bedenkenlos einsetzbar – unterliegt keinerlei Gefahrstoffregelungen, da es weder als Biozid noch als Pflanzenschutzmittel eingestuft ist.

Zum Abschluss wünsche ich Ihnen allen ein erfolgreiches und gesundes 2022!

Ihr Ulf Kremling



Inhaltsverzeichnis

04/II

**Zugelassene Produkte zur
Schädlingsbekämpfung**

06/II

**Übersicht Produkte/
Zielorganismen**

08/II

AquaPy®

10/II

Dedevap® PLUS

12/II

Ficam® D

14/II

K-Obiol® EC 25

16/II

K-Othrine® Partix

18/II

Maxforce® PLATIN

20/II

Maxforce® PRIME

22/II

Maxforce® QUANTUM

24/II

Racumin® SCHAUM

26/II

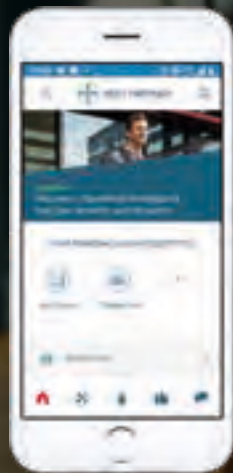
Harmonix® Rodent Paste

28/II

Harmonix® Monitoring Foam

30/II

Übersicht Schädlinge



Entdecken Sie unsere neue Pest Partner App

Schädlingswissen, Produktinformationen und ein praktischer Dosierungsrechner – die neue Bayer Pest Partner App vereint viele tolle Funktionen, um Ihren Berufsalltag zu erleichtern.



Stand: November 2021

Zugelassene Produkte zur Schädlingsbekämpfung von Bayer

Produktname	Land	Zulassungsnummer
AquaPy®		N-10756
		N-10756
		CHZB0777
Dedevap® PLUS		DE-006423-61/N-57505
		AT-3525-902
Ficam® D		DE-0003983-18
		AT-0003984-0000
		CH-2018-0034
K-Obiol® EC 25		DE-006331-00
		AT-3410
K-Othrine® Partix		DE-0013187-18
		AT-0021563-0000
		CH-2019-0015
Maxforce® PLATIN		DE-0016670-18
		AT-0021600-0000
		CH-2019-0021
Maxforce® PRIME		DE-0011213-18
		AT-0011384-0000
		CH-2019-0016
Maxforce® QUANTUM		DE-0010936-18
		AT-0010770-0000
		CH-2018-0001
Racumin® SCHAUM		DE-0002228-14
		AT-0008414-0000
		CH-2014-0019
Harmonix® Rodent Paste		DE-0015958-14
		AT-0026339-0000
		CH-2021-0004
Harmonix® Monitoring Foam		keine Zulassung erforderlich

Informationen zu Zielorganismen und Anwendungsgebiete finden Sie als verbindliche Angaben auf der Packung und als Kurzhinweise in der Bayer Produktliste „Professionelle Schädlingsbekämpfung“.



Produkt

Emulsion/// AquaPy®	+	○	●	●	◆	-	-	●	-	-	◆
Nebelautomat/// Dedevap® PLUS	○	○	◆	◆	-	-	-	-	-	●	◆
Stäubemittel/// Ficam® D	-	-	-	-	-	+	●	-	-	-	-
Emulsionskonzentrat/// K-Obiol® EC25	-	-	-	-	-	-	-	-	-	+	-
Suspensionskonzentrat/// K-Othrine® Partix	○	+	+	○	●	●	●	●	-	-	●
Gelköder/// Maxforce® PLATIN	-	-	-	-	+	-	-	-	+	-	-
Gelköder/// Maxforce® PRIME	-	-	-	-	●	-	-	-	-	-	-
Sirupköder/// Maxforce® QUANTUM	-	-	-	-	-	-	+	-	-	-	-

Produkt

Aerosol, Schaum/// Racumin® SCHAUM	○	●	●
Paste/// Harmonix® Rodent Paste	●	●	●
Paste/// Harmonix® Monitoring Foam	Q	Q	Q

	Fliegende Schädlinge	Kriechende Insekten	Käfer	Motten	Schaben	Wespen	Ameisen	Bettwanzen	Papierfischchen	Vorratsschädlinge ¹	andere Schädlinge
AquaPy®	+	○	●	●	◆	-	-	●	-	-	◆
Dedevap® PLUS	○	○	◆	◆	-	-	-	-	-	●	◆
Ficam® D	-	-	-	-	-	+	●	-	-	-	-
K-Obiol® EC25	-	-	-	-	-	-	-	-	-	+	-
K-Othrine® Partix	○	+	+	○	●	●	●	●	-	-	●
Maxforce® PLATIN	-	-	-	-	+	-	-	-	+	-	-
Maxforce® PRIME	-	-	-	-	●	-	-	-	-	-	-
Maxforce® QUANTUM	-	-	-	-	-	-	+	-	-	-	-

	Hausmaus	Hausratte	Wanderratte
Racumin® SCHAUM	○	●	●
Harmonix® Rodent Paste	●	●	●
Harmonix® Monitoring Foam	Q	Q	Q

Legende

- Sehr gute Wirksamkeit, Mittel der Wahl +
- Sehr gute Wirksamkeit ●
- Gute Wirksamkeit ○
- Für spezielle Fälle ◆
- Monitoring Q

Die hier genannten Empfehlungen beziehen sich auf den aktuellen Zulassungsstand in Deutschland (Stand 30.11.2020). Bitte beachten sie vor Nutzung unserer Produkte die aktuellen Hinweise auf der Verpackung.

¹ Gesetzlicher Vorratsschutz – zugelassen nach Pflanzenschutzgesetz für den Vorratsschutz



Insektizid für sensible Bereiche

In einem Lebensmittelbetrieb muss die Hygiene stimmen...

/// Die Produktvorteile auf einen Blick

- ✓ Mit Naturpyrethrum formuliert auf Wasserbasis
- ✓ Flexible Anwendung als Spritz- oder Nebelmittel
- ✓ Guter Austreibeeffekt mit Knock-down-Wirkung
- ✓ Optional begrenzte Dauerwirkung

/// Eigenschaften

AquaPy® mit der einzigartigen FFAST (Antiverdunstungs-Technologie) steht für bestmögliche Arbeitsergebnisse. Feldversuche zeigen, dass AquaPy® besser als vergleichbare Produkte auf Ölbasis ist.

/// Anwendungsgebiete

Spritz- und Nebelmittel gegen Schaben, Bettwanzen, Flöhe, Getreideplattkäfer, Kornkäfer, Reismehlkäfer, Getreidekapuziner, Mehlkäfer, Speckkäfer, Stechmücken und vorratsschädliche Motten. Gemäß §18 Infektionsschutzgesetz als Flächensprühmittel auf nicht sorptiven Flächen gegen Deutsche Schaben geprüft und für behördlich angeordnete Entwesung anerkannt. Ideal für den Einsatz in der öffentlichen Hygiene und in Bereichen der Lebensmittelverarbeitung.

/// Anwendung

Das Produkt ist zur Verwendung beim ULV-Verfahren in Räumen als ULV-Aerosol gebrauchsfertig, oder es kann bei Verdünnung mit Wasser zu Kaltvernebelung in Räumen, Heißvernebelung und als Flächenspray eingesetzt werden.



/// Aufwandmenge

Ungezieferart	Dosierung
Schaben und Bettwanzen	200 ml + 800 ml Wasser für ca. 3000 m³
Flöhe	300 ml + 700 ml Wasser für ca. 3000 m³
Tabakkäfer/Sonstige	400 ml + 600 ml Wasser für ca. 3000 m³
Fliegende Insekten	100 ml + 900 ml Wasser für ca. 3000 m³
Flächenspray kriechende Insekten	25 ml + 975 ml Wasser für ca. 20 m²
Flächenspray Schaben	100 ml + 900 ml Wasser für ca. 20 m²



Wirkstoff:
Pyrethrine 30 g/l und
Piperonylbutoxid 135 g/l

Formulierung:
Emulsion, Öl in Wasser (EW)

Packungseinheit:
1 Liter

Registrierung/Zulassung:

  N-10756

 CHZB0777



Gebrauchsfertiger insektizider Nebelautomat

*Im Lager soll nichts krabbeln,
was Vorräte zerstört.*

///Die Produktvorteile auf einen Blick

- ✓ Für ein insektenfreies Lager
- ✓ Jetzt auch gegen Käfer wirksam
- ✓ Einfache Anwendung in Silozellen durch beiliegendes Netz

///Eigenschaften

Dedevap® Plus ist ein gebrauchsfertiges Nebelpräparat mit Austreibeffekt gegen Schadmottenfalter und Käfer in Mühlen und Speichern. Er nebelt stehend wie auch mit nach unten geneigtem Sprühkopf. Dedevap® Plus zeigt gute Sofortwirkung und Knock-down-Effekt. Der Wirkstoff (Pyrethrine) im Naturpyrethrum-Extrakt wird durch Licht zersetzt. Daraus resultieren ein nur geringes Rückstandsrisiko und eine nur eingeschränkte Dauerwirkung.

///Anwendungsgebiete

Nebelautomat gegen vorratsschädliche Käfer und Mottenfalter in Räumen. Anwendung bei gleichzeitig offen gelagerten Vorratsgütern.

///Anwendung

Vor Anwendung die Räume möglichst reinigen und vor der Vernebelung Fenster, Türen und andere Öffnungen abdichten. Dedevap® Plus eignet sich auch zur Überkopfanwendung jedoch nicht zur Benutzung in waagerechter, liegender Position. Bei erstmaliger Betätigung muss der Außenring des Dauersprühkopfes mit Kraft heruntergedrückt werden (Transportsicherung). Sollte nach längerer Lagerzeit die Vernebelung über Kopf nur noch unzureichend funktionieren, so ist die Sprühdose kräftig zu schütteln.

In großen, weitgehend leeren Räumen stellt man einen Nebelautomaten etwa in der Raummitte bzw. mehrere Nebelautomaten gleichmäßig verteilt auf. Der äußere, geriffelte Ring des Dauersprühkopfes wird heruntergedrückt und durch leichtes Drehen eingerastet, der Vernebelungsvorgang setzt sich dann bis zur vollständigen Entleerung selbsttätig weiter fort.

Bei eingerastetem Dauersprühkopf (Temperatur des Doseninhalts ca. 10 bis 25°C) dauert die vollständige Entleerung knapp 7 Minuten (etwa 70 ml/min).

///Aufwandmenge

Ungezieferart	Dosierung
Mottenfalter	500 ml/670 m³ Raumvolumen
Käfer	500 ml/170 m³ Raumvolumen



Wirkstoff:
Pyrethrine 8 g/l (entspricht 7,3 g/kg)
und Piperonylbutoxid 48 g/l

Formulierung:
Nebelautomat (Aerosol AE)

Packungseinheit:
500 ml

Registrierung/Zulassung:

 DE-006423-61 und N-57505

 AT-3525-902



Ficam® D



Gebrauchsfertiger insektizider Staub

Auch in privaten Haushalten sollen Plagegeister keinen Stich bekommen...

/// Die Produktvorteile auf einen Blick

- ✓ **Ideal zur Hohlraum- und Barrierebehandlung** gegen kriechende Insekten
- ✓ **Mehr Sicherheit bei der Wespenbekämpfung:** Produkt steigert nicht die Aggressivität der Wespen während der Behandlung
- ✓ **Schnelle Knock-down- und gute Langzeitwirkung**
- ✓ **Idealer Rotationspartner zu Pyrethroiden**
- ✓ **Auch zur Anwendung in sensiblen Bereichen**, wie elektrische Anlagen, geeignet

/// Eigenschaften

Stäubemittel auf Carbamat-Basis in unzugänglichen Bereichen.
Das Produkt wird von porösen Oberflächen nicht absorbiert.

/// Anwendungsgebiete

Zugelassen für die Innenanwendung: Gegen Wespen, Hornissen und Ameisen.

Typische Anwendungsbereiche sind Hohlräume im Bereich von Dächern und Leichtbauwänden, Installationsschächten, elektrischen Anlagen und überall dort, wo die Anwendung von flüssigen Sprühmitteln nicht möglich ist.

/// Anwendung

Zur Verwendung in Innenräumen, bei Anwendung als Behandlungsmittel für Nester in Innenräumen, mit einer undurchlässigen Oberflächenabdeckung zu verwenden.



/// Aufwandmenge

Dosierung	
Wespen/Hornissen	je nach Nestgröße 20 – 60 g/Nest
Ameisen	10 – 20 g/m²



Wirkstoff:
Bendiocarb 12 g/kg

Formulierung:
Stäubemittel

Packungseinheit:
3 kg

Registrierung/Zulassung:

DE-0003983-18

AT-0003984-0000

CH-2018-0034



K-Obiol®
EC 25



Insektizid für den Vorratsschutz

Vorratsschädlinge haben im Lager nichts zu suchen.

///Die Produktvorteile auf einen Blick

- ✓ **Vielseitige Zulassung:** für Leerräume und gelagertes Getreide, gelagerte Hülsenfrüchte
- ✓ **Hocheffizient:** gegen kriechende & fliegende Insekten
- ✓ **Ökonomisch:** Langzeitwirkung bis zu 12 Monate

///Eigenschaften

Insekten können Getreidevorräte erheblich schädigen. Leider nimmt der Befall in den vergangenen Jahren ständig zu. K-Obiol® EC 25 ist ein Präparat, mit dem Leerräume per Spritzapplikation behandelt werden dürfen und befallenes Lagergetreide direkt. Bei K-Obiol® EC 25 handelt es sich um eine Formulierung, mit der sich Vorräte besonders effektiv schützen lassen. Richtig angewendet wirkt sie bis zu zwölf Monate.

///Anwendungsgebiete

K-Obiol® EC 25 ist ein Pflanzenschutzmittel gegen Vorratsschädlinge wie Kornkäfer, Reismehlkäfer, Speisebohnenkäfer, Getreidekapuziner als auch gegen Getreidemotten.

///Anwendung

Gegen Vorratsschädlinge – Imagines und Larven, die sich außerhalb von Pflanzenerzeugnissen (z. B. Getreidekorn) befinden – in vorratslagerndem Getreide bei Umlagerung mit dem Förderband auf den Fördergutstrom bei Befall spritzen.

Gegen Vorratsschädlinge – Imagines und Larven, die sich außerhalb von Pflanzenerzeugnissen (z. B. Getreidekorn) befinden – in trockenen Hülsenfrüchten, vorratslagerndem Getreide in leeren Räumen vor der Einlagerung bei Befall spritzen.

Wartezeit: Die Wartezeit ist durch die Anwendungsbedingungen und/oder die Vegetationszeit abgedeckt, die zwischen Anwendung und Nutzung (z. B. Ernte) verbleibt bzw. die Festsetzung einer Wartezeit in Tagen ist nicht erforderlich.

///Aufwandmenge

Maximal 1 Anwendung für die Kultur bzw. je Jahr.

Getreidebehandlung	Leerraumbehandlung
bis 6 Monate Schutzdauer: 1 l in 99 l Wasser/100 t	Poröse Oberfläche: 20 – 30 ml/5 Liter Wasser für 50 m²
bis 12 Monate Schutzdauer: 2 l in 98 l Wasser/100 t	Glatte Oberfläche: 40 – 60 ml/5 Liter Wasser für 100 m²



Wirkstoff:
Deltamethrin 25 g/l und
Piperonylbutoxid 225 g/l

Formulierung:
Emulsionskonzentrat

Packungseinheit:
1 Liter

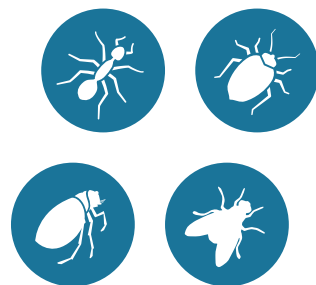
Registrierung/Zulassung:

DE-006331-00

AT-3410



K-Othrine®
PARTIX



*Sie kann sich nicht um
alles kümmern. Bettwanzen
sind nicht ihr Thema...*

///Die Produktvorteile auf einen Blick

- ✓ **Produkt mit der breitesten Zulassung bei Zielorganismen**, bei Anwendungsbereichen und Anwendungsmethoden bei Bayer
- ✓ **Umweltschonende, revolutionäre Formulierung**, die bei Wirkstoffreduzierung von 50 % 100 % Leistung erzielt – Erhöhung der Wirksamkeit durch die **innovative Bayer Carrier Technology**
- ✓ Sichere Wirkung auch **auf absorbierenden Oberflächen**
- ✓ Neue Dosierflasche für **enorm vereinfachte Handhabung**

///Eigenschaften

K-Othrine® Partix ist ein neuartiges Produkt mit einem modernen Wirkprofil. Die Anwendung ist umweltfreundlicher und weniger problematisch für den Verwender im Vergleich zum Vorgängerprodukt Cislino®. Der Wirkstoff ist in der Wirkung seit vielen Jahren praxiserprobt.

///Anwendungsgebiete

Kriechende Insekten (insbes. Schaben, Bettwanzen, Flöhe, Ameisen),
fliegende Insekten (insbes. Deutsche Wespe in Nestern), Spinnen

///Anwendung

Zur Verwendung in Innenräumen und Wespennester im Außenbereich



Partikelformung
herkömmlich

Partikelformung nach neuer
Bayer Carrier Technology

///Aufwandmenge

Dosierung	
Kriechende Insekten (Schaben)	5 – 10 ml
Fliegende Insekten (Wespen)	10 ml

Biozide sicher verwenden. Vor Gebrauch stets Kennzeichnung und Produktinformation lesen.



Wirkstoff:
Deltamethrin 24,9 g/l (2,49 %) und
Piperonylbutoxid 12 mg/l (0,0012 %)

Formulierung:
Suspension (SC)

Packungseinheit:
240 ml

Registrierung/Zulassung:

DE-0013187-18

AT-0021563-0000

CH-2019-0015



Modernes Rotationsmanagement durch neuen Wirkstoff und einzigartige Ködermatrix

Wer Brot backt, soll sich auf die Arbeit konzentrieren können.

///Die Produktvorteile auf einen Blick

- ✓ **Beugt einer Resistenzbildung vor**
- ✓ **Keine Köderscheu:** Rezeptur mit komplexen Kohlenhydraten und Pflanzenfetten
- ✓ **Hochattraktive Ködermatrix:** für eine schnelle Aufnahme
- ✓ **Leicht anzuwenden:** tropft und verläuft nicht, auch bei extremen Temperaturen

///Eigenschaften

Die moderne Ködermatrix zeichnet sich durch eine einzigartige Mischung aus insektizidem Gel und fraßstimulierenden Köderkapseln aus. Sowohl Nymphen als auch adulte Schaben nehmen Maxforce® Platin unmittelbar auf, so dass eine Kontrolle von allen Entwicklungsstadien in kürzester Zeit erreicht wird. Hierbei werden auch köderscheue Schaben sicher erfasst.

///Anwendungsgebiete

Gegen alle relevanten Schaben sowie Papierfischchen (Adulte und Larven) in Wohnräumen, Räumlichkeiten, in den Lebensmittel verarbeitet/gelagert werden, öffentliche Gebäude, Tierhaltungsbetriebe in kleinem Umfang (z. B. Zoos, Tierhandlungen, Tierarztpraxen, Labortierunterkünfte usw.). Nur Gebäude, Futterzubereitungs- und Lagerräume; ausgenommen sind Ställe, Gehege und Tierkäfige.

///Anwendung

Maxforce® Platin mit einer geeigneten Kartuschenpistole wie zum Beispiel Bait Gun® ausbringen. Vor der Behandlung den Befallsgrad und die Befallsstellen ermitteln und die Köderpunkte in unmittelbarer Nähe der Schabenverstecke in Ritzen, Fugen etc. ausbringen. In den beködeten Arealen keine anderen Behandlungsmaßnahmen wie Sprayanwendungen durchführen, da diese die Köderstellen kontaminieren könnten, so dass der Köder nicht mehr von den Schaben angenommen wird.

///Aufwandmenge

Köderpunkt (7 mm Ø) = 0,1 g Präparat

Schabenarten	Dosierung je m²	
	Schwacher Befall	Starker Befall
Deutsche Schabe/Braunbandschabe	1 Köderpunkt (7 mm Ø)	2 Köderpunkte (7 mm Ø)
Amerikanische & Orientalische Schabe	2 Köderpunkte (7 mm Ø)	3 Köderpunkte (7 mm Ø)
Papierfischchen	1 Köderpunkte (7 mm Ø)	

* Köderscheu ausgelöst durch Gelköder basierend auf einfachen Zuckerverbindungen wie Glukose

Biozide sicher verwenden. Vor Gebrauch stets Kennzeichnung und Produktinformation lesen.

Zugelassen gegen
Schaben und
Papierfischchen



Wirkstoff:
Clothianidin 10 mg/g

Formulierung:
Gebrauchsfertiger Gelköder mit
einzigartiger Ködertechnologie

Packungseinheit:
4 x 30 g Kartuschen in
Blisterverpackung

Registrierung/Zulassung:

DE-0016670-18

AT-0021600-0000

CH-2019-0021



Maxforce®
PRIME



Schabenkontrolle in bewährtem Standard

Schützen Sie Ihre Kunden vor unerwünschten Eindringlingen...

///Die Produktvorteile auf einen Blick

- ✓ **Breit wirksam:** gegen adulte Schaben aller wichtigen Arten
- ✓ **Nachhaltige Kontrolle:** Dominoeffekt
- ✓ **Ausdauernd:** bis zu 12 Wochen wirksam
- ✓ **Diskrete Anwendung:** braunes, geruchloses Gel
- ✓ **Ideal für den Einsatz in sensiblen Bereichen wie z. B. in der Umgebung von elektrischen Geräten**
- ✓ **Bewährt in der Praxis:** Verkauf in zehn europäischen Ländern

///Anwendungsgebiete

Gegen Deutsche Schaben, Braunbandschaben, Orientalische Schaben sowie Amerikanische Schaben im Innenbereich wie z. B. in industriellen/gewerblichen Einrichtungen, Restaurants, Haushalts-/Privatbereichen, öffentlichen Einrichtungen (z. B. Krankenhäuser, Pflegeheime, Schulen, Kindergärten etc.).

///Anwendung

Maxforce® Prime mit einer geeigneten Kartuschenpistole, wie zum Beispiel Bait Gun®, ausbringen. Vor der Behandlung den Befallsgrad und die Befallsstellen ermitteln und die Köderpunkte in unmittelbarer Nähe der Schabenverstecke in Ritzen, Fugen etc. ausbringen. In beködeten Arealen keine anderen Behandlungsmaßnahmen wie z. B. Sprayanwendungen durchführen, da diese die Köderstellen kontaminieren könnten, so dass der Köder nicht mehr von den Schaben angenommen wird.



///Aufwandmenge

Köderpunkt (7 mm Ø) = 0,1 g Präparat

Schabenarten	Dosierung je m²	
	Schwacher Befall	Starker Befall
Deutsche Schabe/Braunbandschabe	1 Köderpunkt (7 mm Ø)	2 Köderpunkte (7 mm Ø)
Amerikanische & Orientalische Schabe	2 Köderpunkte (7 mm Ø)	3 Köderpunkte (7 mm Ø)



Wirkstoff:
Imidacloprid 21,5 g/kg

Formulierung:
Gebrauchsfertiger Gelköder

Packungseinheit:
4 x 30 g Kartuschen in
Blisterverpackung

Registrierung/Zulassung:

DE-0011213-18

AT-0011384-0000

CH-2019-0016



Experte für die Ameisenkontrolle

Keine anderen fleißigen Arbeiter in seinem Lager dulden.

///Die Produktvorteile auf einen Blick

- ✓ **Breit wirksam:** gegen alle wichtigen Ameisenarten
- ✓ **Hochattraktiver Sirupköder:** das gesamte Nest wird zuverlässig erfasst
- ✓ **Ausdauernd:** Langzeitwirkung von mindestens drei Monaten
- ✓ **Diskrete Anwendung:** transparente Ködertropfen
- ✓ **Enthält den Bitterstoff Bitrex®:** verhindert eine versehentliche Aufnahme durch Kinder oder Haustiere

///Eigenschaften

Die Erfassung des gesamten Nestes steht bei der Anwendung von Maxforce® Quantum im Vordergrund. Der hochattraktive Sirupköder wird schnell als Futterquelle von den Arbeiterameisen angenommen und in ausreichendem Maße in die Ameisenkolonie eingetragen. Die Formulierung ist hygroscopisch (trocknet nicht aus), bildet keinen Oberflächenfilm und ist damit optimal für die Ameisen aufnehmbar. Ein verzögerter Wirkungseintritt ist für eine erfolgreiche Behandlung unbedingt notwendig, um eine permanente Problemlösung (Abtötung der Königin und Brut) zu erzielen. Eine deutliche Reduzierung der Ameisenaktivität wird bereits nach wenigen Tagen sichtbar. Der Zusammenbruch der gesamten Kolonie folgt in der Regel nach 2 – 3 Wochen.

///Anwendungsgebiete

Eine Anwendung ist sowohl im Innen- als auch im Außenbereich, einschließlich sensibler Bereiche wie Krankenhäuser oder Lebensmittelbetriebe, möglich. Gegen Pharaonameisen (*Monomorium pharaonis*), Schwarzkopfameisen (*Tapinoma melanocephalum*), Schwarze Wegameisen (*Lasius niger*) und andere Arten.

///Anwendung

Maxforce® Quantum mit einer entsprechend geeigneten Kartuschenpistole wie z. B. Bait Gun® ausbringen. Vor der Behandlung den Befallsgrad sowie die Befallsstellen ermitteln und die Köderpunkte in unmittelbarer Nähe der Ameisenstraßen platzieren. Den Köder auf horizontalen, nicht absorptiven Oberflächen ausbringen. In beködeten Arealen keine anderen Behandlungsmaßnahmen wie z. B. Sprayanwendungen durchführen, da diese die Köderstellen kontaminieren könnten, so dass der Köder nicht mehr von den Ameisen angenommen wird.

///Aufwandmenge

Köderpunkt (1 cm Ø) = 0,2 g Präparat

Ungezieferart	Dosierung
Innenbereich gegen Pharaon- und Schwarzkopfameisen	1 Köderpunkt pro m ²
Innenbereich gegen Schwarze Wegameisen	1 Köderpunkt pro laufendem Meter Ameisenstraße, maximal jedoch 2 g pro Behandlung
Außenbereich gegen Schwarze Wegameisen	2 g Produkt pro Nest verwenden. Bei mehreren Nestöffnungen diese Menge auf die Eingänge verteilen.



Biozide sicher verwenden. Vor Gebrauch stets Kennzeichnung und Produktinformation lesen.



Wirkstoff:
Imidacloprid 0,3 g/kg

Formulierung:
Gebrauchsfertiger Sirupköder

Packungseinheit:
4 x 30 g Kartuschen in Blisterverpackung

Registrierung/Zulassung:

DE-0010936-18

AT-0010770-0000

CH-2018-001



**Racumin®
SCHAUM**



Gegen Ratten und Mäuse

Schadnagern den Biss nehmen...

///Die Produktvorteile auf einen Blick

- ✓ **Zugelassen:** gegen Ratten und Hausmäuse
- ✓ **Zuverlässig:** garantierte Aufnahme beim Putzen
- ✓ **Lange wirksam:** Schaum hält bis zu 12 Tage
- ✓ **Praktisch:** einfache und bequeme Anwendung
- ✓ **Enthält den Bitterstoff Bitrex®:** verhindert eine versehentliche Aufnahme durch Kinder oder Haustiere

///Eigenschaften

Der Racumin® Schaum wird vor allem als flankierende Maßnahme während einer üblichen Beköderung eingesetzt. In Objekten mit hoher Luftfeuchtigkeit (Schimmelgefahr von Fertigködern) mit attraktiven Alternativfutterquellen (Akzeptanzprobleme) bzw. mit „verhaltensresistenten“ Nagern (Köderverweigerung) ist mit dem Haftschaum eine erfolgreiche Nagerbekämpfung möglich. **Beim Berühren des Schaums bleibt dieser am Fell der Nager haften und veranlasst diese zu starker Putztätigkeit. Auf diese Weise wird der Wirkstoff aufgenommen.**

///Anwendungsgebiete

Gegen Ratten und Hausmäuse in Gebäuden. Für die Anwendung durch berufsmäßige und/oder sachkundige Verwender.

///Anwendung

Vor der Anwendung des Schaums die Dose auf Raumtemperatur aufwärmen und die Dose kräftig schütteln, bis die Mischkugel hörbar anschlägt. Der freigesetzte Haftschaum schäumt nach der Applikation weiter auf und ist für mehrere Tage beständig. Der Schaum ist an Stellen anzubringen, die von Nagern begangen werden, wie Baueingänge, Rattenwechsel, Mauerdurchbrüche, enge Durchgänge, Zwischendecken, Isolierwände, Versorgungsschächte, Installationsschächte, Querträger von Gerüstkonstruktionen etc. Damit die Nager ihre Durchtrittspforten (z. B. Rattenlöcher) weiter benutzen, dürfen diese nicht gänzlich mit dem Schaum verschlossen werden. Die Durchschlupföffnung muss noch erkennbar vorhanden sein.

///Aufwandmenge

Abstand von mindestens 2 m zu Lagerorten von Lebens- und Futtermitteln einhalten.

Ungezieferart	Dosierung
Ratten	20 – 30 g pro Loch/Gang
Hausmäuse	4 – 30 g pro Loch/Gang



Wirkstoff:
Coumatetralyl 4 g/l

Formulierung:
Aerosol, Schaum

Packungseinheit:
500 ml

Registrierung/Zulassung:

DE-0002228-14

AT-0008414-0000

CH-2014-0019



Harmonix®
Rodent Paste



Ihre tägliche Herausforderung ist die Produktion hochwertiger Nahrungsmittel für eine gesunde Ernährung – sie sollen dabei nicht von Schädlingen geplagt werden.

///Die Produktvorteile auf einen Blick

- ✓ Hervorragend geeignet zum Resistenzmanagement, da kein Anti-Koagulantium
- ✓ Befallsunabhängige Dauerbeköderung zugelassen
- ✓ Einsatz in Innenräumen, um Gebäude und im Außenbereich (Erdbaubeköderung und Deponien)

///Eigenschaften

Cholecalciferol ist eine bekannte, in der Natur vorkommende Substanz mit rodentizidem Potential. Da kein Antikoagulant, ist Cholecalciferol voll wirksam auch gegen Warfarin-resistente Ratten und Mäuse. Zwar wirken auch die höchst potenten Antikoagulantien wie Difethialone und Brodifacoum gegen resistente Ratten und Mäuse. Diese Wirkstoffe bilden aber für Nichtzieltiere wie Eulen und Wiesel gefährliche und persistente Rückstände, weshalb ihre Anwendung zunehmend restriktiv gehandhabt wird. Cholecalciferol hat hier klare Vorteile, Sekundärvergiftungen sind auch bei extensiver Anwendung nicht bekannt. Ein zweiter wesentlicher Unterschied zu den Cumarinen ist ein verhaltens-physiologischer Effekt: Die hohe Konzentration des Wirkstoffs im Serum, vielleicht auch die damit einhergehende hohe Kalziumkonzentration, bewirkt einen schnellen Appetitverlust (Stop-Feeding-Effekt) nach Aufnahme einer toxischen Dosis; die Tiere fressen nach zwei Tagen kaum noch etwas. Das spart Köder, erfordert aber eine gründliche Beköderung. Wichtig ist somit eine genaue Inspektion mit genügend Köderstellen und entsprechendem Ködermaterial gemäß guter fachlicher Praxis.

///Anwendungsgebiete

Gegen Wander- und Hausratten, Mäuse. Für die Anwendung durch berufsmäßige und/oder sachkundige Verwender.

///Anwendung

Ratten:

100 – 200 g Köder pro Köderpunkt abhängig von der Befallsstärke.

Wenn mehr als eine Köderstation benötigt wird, sollte der Mindestabstand zwischen den Köderstationen linear 10 – 20 m (bei niedrigem Befall) und 3 – 10 m (bei hohem Befall) betragen. 200 g des Produktes müssen hinzugefügt werden, wenn der Köder vollständig innerhalb eines Kontrollintervalls verbraucht wurde.

Mäuse:

20 g Köder pro Köderpunkt abhängig von der Befallsstärke.

Wenn mehr als eine Köderstation benötigt wird, sollte der Mindestabstand zwischen den Köderstationen linear 5 – 20 m (bei niedrigem Befall) und 2 – 5 m (bei hohem Befall) betragen. 20 g des Produktes müssen hinzugefügt werden, wenn der Köder vollständig innerhalb eines Kontrollintervalls verbraucht wurde.

///Aufwandmenge

Ungezieferart	Dosierung
Ratten	100 – 200 g Köder pro Köderpunkt abhängig von der Befallsstärke.
Mäuse	20 g Köder pro Köderpunkt abhängig von der Befallsstärke.



Wirkstoff:
Cholecalciferol 0,77 g/kg
(0,075 % rein)

Formulierung:
Gebrauchsfertiger Köder (Paste) (RB)

Packungseinheit:
2,5 kg

Registrierung/Zulassung:

DE-0015958-14

AT-0026339-0000

CH-2021-0004



Harmonix®
Monitoring Foam



*Uns höchste Gewissheit,
unseren Kunden größtmögliche
Sicherheit bei der Einhaltung
von Hygienemaßnahmen...*

///Die Produktvorteile auf einen Blick

- ✓ Einfache und effiziente Anwendung, Ausbringung kleiner Mengen ausreichend
- ✓ Zuverlässige und schnelle Detektion von Schadnagern und deren Laufwegen
- ✓ Passive Befallsermittlung unabhängig von Fraßaktivitäten
- ✓ Vertikal einsetzbar, z. B. in Hochregallagern
- ✓ Auch zur Dokumentation eines Behandlungserfolges einsetzbar

///Eigenschaften

Mit dem neuen Harmonix® Monitoring Foam steht Ihnen ein effektives Werkzeug für die Ermittlung eines Schadnagerbefalls zur Verfügung. Wesentlicher Vorteil des Harmonix® Monitoring Foam ist die einfache und effiziente Anwendung. Der wirkstofffreie Schaum wird - ähnlich wie rodentizider Schaum - in Löchern und engen Stellen ausgebracht, an denen Nageraktivität vermutet wird. Spätestens am Folgetag ist zu erkennen, ob die behandelten Stellen durch Schadnager belaufen wurden. Dank eines fluoreszierenden Farbstoffs ist das auch bei schwachem Licht, z. B. an verdeckten, schlecht zugänglichen Stellen möglich.

///Anwendungsgebiete

Gebrauchsfertiger fluoreszierender Schaum zur Ermittlung eines Schadnagerbefalls in und um Gebäuden.

///Anwendung

Vor der Anwendung des Schaums die Dose auf Raumtemperatur aufwärmen und die Dose kräftig schütteln, bis die Mischkugel hörbar anschlägt. Der freigesetzte Haftschaum schäumt nach der Applikation weiter auf. Für die Kontrolle von Mäusebefall ca. 10 ml des Schaums dort auftragen, wo eine Aktivität vermutet wird. Für Ratten ca. 50 ml ausbringen. Der Schaum kann als Barriere oder als Verschluss von Löchern verwendet werden. In den ersten Stunden verringert sich das Volumen um 20 bis 50 %. Dann bleibt das Produkt mehrere Wochen stabil.

///Aufwandmenge

Ungezieferart	Dosierung
Ratten	ca. 50 ml des Schaums dort auftragen, wo eine Aktivität vermutet wird
Mäuse	ca. 10 ml des Schaums dort auftragen, wo eine Aktivität vermutet wird



Wirkstoff:
Wirkstofffrei

Formulierung:
Aerosol/Schaum

Packungseinheit:
400 ml

Registrierung/Zulassung:
keine Registrierung/
Zulassung erforderlich

Anwendung: Schaum wird mittels
Sprühhörchen dort ausgebracht, wo sich Schadnager
bewegen oder wo sie vermutet werden.

Psychoda spp.
Abortfliege
1,5 – 2,5 mm



Fliegende
Schädlinge

Drosophila spp.
Fruchtfliege
5 mm



Fliegende
Schädlinge

Musca domestica
Stubenfliege
8 mm



Fliegende
Schädlinge

Culex spp.
Gewöhnliche Stechmücke
9 mm



Fliegende
Schädlinge

Rhyzopertha dominica
Getreidekapuziner
3 mm



Vorrats-
schädlinge

Sitophilus granarius
Kornkäfer
3,5 – 5 mm



Vorrats-
schädlinge

Sitophilus oryzae
Reiskäfer
3 mm



Vorrats-
schädlinge

Sitophilus zeamais
Maiskäfer
4 mm



Vorrats-
schädlinge

Anopheles spp.
Malaria­mücke
7,5 mm



Fliegende
Schädlinge

Calliphora vicina
Schmeißfliege
25 mm



Fliegende
Schädlinge

Vespula vulgaris
Gemeine Wespe
18 mm



Fliegende
Schädlinge

Oryzaephilus surinamensis
Getreideplattkäfer
3 mm



Vorrats-
schädlinge

Cryptolestes ferrugineus
Leistenkopfplattkäfer
2 mm



Vorrats-
schädlinge

Tenebrio molitor
Mehlkäfer
12 – 18 mm



Vorrats-
schädlinge

Tribolium castaneum
Rotbrauner Reismehlkäfer
3 – 4 mm



Vorrats-
schädlinge

Anobium punctatum
Gemeiner Nagekäfer
4 mm



Kriechende
Schädlinge

Liposcelis spp.
Bücherlaus
1 mm



Kriechende
Schädlinge

Cimex lectularius
Bettwanze
5 mm



Kriechende
Schädlinge

Dermestes lardarius
Gemeiner Speckkäfer
8 mm



Kriechende
Schädlinge

Tribolium confusum
Amerikanischer Reismehlkäfer
4 mm



Vorrats-
schädlinge

Gnathocerus cornutus
Vierhornkäfer
4 mm



Vorrats-
schädlinge

Tenebrioides mauritanicus
Schwarzer Getreidenager
11 mm



Vorrats-
schädlinge

Gibbium psylloides
Kugelkäfer
0,5 – 1 mm



Vorrats-
schädlinge

Ctenocephalides felis
Katzenfloh
1 – 3 mm



Kriechende
Schädlinge

Anthrenus verbasci
Wollkrautblütenkäfer
4,5 mm



Kriechende
Schädlinge

Lepisma saccharina
Silberfischchen
12 mm



Kriechende
Schädlinge

Ctenolepisma longicaudata
Papierfischchen
15 mm



Kriechende
Schädlinge

Stegobium paniceum
Brotkäfer
3 mm



Vorrats-
schädlinge

Ephestia kuehniella
Mehlmotte
22 mm



Vorrats-
schädlinge

Hofmannophila pseudospretella
Samenmotte
8 mm



Vorrats-
schädlinge

Ephestia elutella
Speichermotte
12 mm



Vorrats-
schädlinge

Periplaneta americana
Amerikanische Großschabe
36 mm



Schaben

Blattella germanica
Deutsche Schabe
12 mm



Schaben

Blatta orientalis
Gemeine Küchenschabe
22 mm



Schaben

Supella longipalpa
Braunband-schabe
10 – 12 mm



Schaben

Plodia interpunctella
Kupferrote Dörrobstmotte
20 mm



Vorrats-
schädlinge

Sitotroga cerealella
Getreidemotte
18 mm



Vorrats-
schädlinge

Nemapogon granella
Kornmotte
12 mm



Vorrats-
schädlinge

Tineola bisselliella
Kleidermotte
6 – 9 mm



Vorrats-
schädlinge

Monomorium pharaonis
Pharaoameise
2 mm



Ameisen

Tapinoma melanocephalum
Schwarzkopf-ameise
1,5 mm



Ameisen

Lasius niger
Schwarze Wegameise
4 mm



Ameisen

Acarus siro
Mehlmilbe
0,4 – 0,6 mm



Vorrats-
schädlinge